# Unterlagen zur Vorlesung

# Hardware und Systemgrundlagen

Prof. Dr. Jürgen Neuschwander



#### Schaltalgebra - Weitere Sätze

Aus den vier Huntingtonschen Axiomen lassen sich weitere Sätze ableiten:

**Assoziativgesetze:**  $(a \land b) \land c = a \land (b \land c)$ 

 $(a \lor b) \lor c = a \lor (b \lor c)$ 

**Idempotenzgesetze:**  $a \wedge a = a$ 

 $a \lor a = a$ 

**Absorptionsgesetze:**  $a \land (a \lor b) = a$ 

 $a \lor (a \land b) = a$ 

**DeMorgan-Gesetze:**  $\overline{a \wedge b} = \overline{a} \vee \overline{b}$ 

 $\overline{a \lor b} = \overline{a} \land b$ 



#### Visualisierung-zum "Verständnis" der Gesetze

Zur "Emsidt": Visualisierungen der Gesche

· Idempotent gesets:

$$\frac{a}{a} = \frac{a}{a}$$

$$= \frac{a}{a}$$

$$= \frac{a}{a}$$

· Absorptions gesetz:

Das felilde auf der linken Se'be veslicht sich genau wie der Schalber ochts, d.h. die beiden Strukturen soind ägnivalent (gleih).



#### Zum Verständnis des Absorptionsgesetzes

Widstig: Das "a", das in den Gesetren vorhammt, miss nicht nur fir eine Variable Stehen, "a" kann and ein ganner Ausdonde sein. brc V (brcra) si gegeben Beispiel: Hierfindet man die Struktur des Absarptionsgesethes brc v (brcra) hier die Abbildung des a v (arb) & gegebenen Ausdruchs in sie Absorptrons geselz -8truktur bac V (baca) = bac Das Gesetz von de Morgan giet auch for melvere Variable: 2.B: · arbacad = avbvevd · a/b = avb

#### Schaltalgebra

- Zum "Beweis" (man muss sagen, eher Einsicht) dieser Sätze ist es nützlich, sich der Interpretation der Mengenalgebra oder des Schaltermodells zu bedienen, da man dann das Gesetz so besser veranschaulichen kann.
- Die Aussagen eines Gesetzes sind in jeder Interpretationsform gültig. Also eine Boolesche Regel, wie das Absorptionsgesetz, gilt in der Schaltalgebra genauso wie in der Mengenlehre, dem anschaulichen Schaltermodell oder der Aussagenlogik.
- Gerade das primitive Schaltermodell eines Ausdrucks lässt die Vereinfachung oft anschaulich visualisieren.

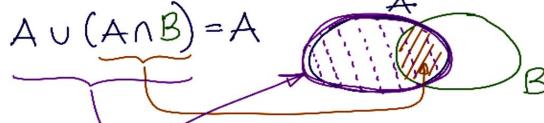
Das versuche ich jetzt mal für das Assoziativund das Absorptionsgesetz.



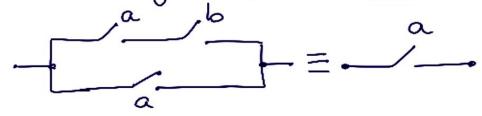
#### Schaltalgebra-Interpretationsmöglichkeiten

Verschiedene Interpretationen eines booksden Ausdondes hörmen des Verständnis färdern.

- · Absorptionsgesetz: av(anb) = a
- . Abbildung in die Mengenlehre (Venn-Diagramm):



· Abbildung als Schaltermodell:



1: Reihenschaltg V: parallelschaltung

#### Elementare Regeln für Boolesche Ausdrücke



- Elementare Regeln für Boolesche Ausdrücke sind die
  - Regeln für die Verknüpfung von Konstanten
  - Regeln für die Verknüpfung eines Elements

#### **Elementare Regeln**

Konstanten	$\overline{0} = 1$	$\overline{1} = 0$
	$0 \lor 0 = 0$	$0 \wedge 0 = 0$
	$1 \lor 1 = 1$	$1 \wedge 1 = 1$
	$0 \lor 1 = 1$	$0 \wedge 1 = 0$

Variablen	$a \lor 0 = a$	$a \wedge 0 = 0$
	$a \lor 1 = 1$	$a \wedge 1 = a$
	$a \lor a = a$	$a \wedge \overline{a} = 0$
	$a \vee \overline{a} = 1$	$a \wedge a = a$



#### Beispiel: Beweis des Satzes von de Morgan

Zu zeigen:  $(\overline{a} \vee \overline{b})$  das Komplementelement von  $(a \wedge b)$ 

Zu zeigen: Komplementgesetze  $(x \lor \overline{x} = 1)$  und  $(x \land \overline{x} = 0)$  sind erfüllt

Mit  $x = a \wedge b$  gilt:

• 
$$(a \land b) \lor (\overline{a} \lor \overline{b}) = (a \lor \overline{a} \lor \overline{b}) \land (b \lor \overline{a} \lor \overline{b})$$
  
=  $(1 \lor \overline{b}) \land (1 \lor \overline{a}) = 1 \land 1 = 1$ 

• 
$$(a \wedge b) \wedge (\overline{a} \vee \overline{b})$$
 =  $(a \wedge b \wedge \overline{a}) \vee (a \wedge b \wedge \overline{b})$   
 =  $(0 \wedge b) \vee (a \wedge 0)$  =  $0 \vee 0 = 0$   
q.e.d.



#### Beispiele für die ersten Versuche...

· Beispiele für Umformungen von bookschen Formen:

TIPP: Versuchen Sie sich selber an der Lösung?

(Lösungen siehe weiter Folien)

- 1) == (((avo) ~ (bv1)) va) ~ 1) v (b~o)
- 2) y=(anbnc)v(anb)v bv(ana)
- 3 y = arend v brend v brend v arend
- (子) v=xvxnyntvyntnxvgnxvgnxvxny
- (5) z = (bvc) n (dvzvb) n (dvzvbva)
- · Vereinfachen Sie die Ausdrücke (1...(5) Soveit es möglich ist. Verwenden Sie die vorgestellten Regeln aus dem Skript.

#### Beispiele für die ersten Versuche...

Versuchen Sie sich an der Lösung der Aufgaben 1 bis 5

Schauen Sie sich dazu die Regeln an (Folien 19, 20 und 24), die Sie anwenden müssen, um die gegebenen Ausdrücke zu vereinfachen.

Beispiele fir Umfarmengungen

- · Verentade & Sovet we møglich ?

 $-b \vee 1 = 1$  | Anvending der frundregelin,  $-b \wedge 0 = 0$  | oben eingesetzt:

· Damit:

$$2 = ((a \wedge 1) \vee \overline{a}) \vee 0$$

$$-a \wedge 1 = a$$

· Danit:

$$2 = (a \lor \bar{a}) \lor 0 = 1 \lor 0 = \frac{1}{2}$$



(5) 
$$y = (bvc) \cdot (\overline{d}v\overline{c}vb) \cdot (dv\overline{c}vbva)$$

andistibnierum

$$y = (bvdvbvc vbnb vcndvcnc vcnb) \cdot (dvcvbva)$$

Absorptions regal [av (anb)=a]

$$y = (bvcnd) \cdot (dvcvbva); \text{ peht weder ans-distributioneral}$$

$$y = bvdvbvc vbnbvbva vcndnd vcndnc vcndnb$$

$$y = bvdvbvc vbnav bvcnd vcndna$$

$$y = bvdvbvc vbnav bvcnd vcndna$$

$$y = bvavcnd$$

$$y = bvavcnd$$



#### Weitere Regeln zur Schaltalgebra

Ferner muss man beim Umformen boolescher Ausdrücke die Bindungsregel beachten:

 Ohne Klammern hat die UND-Verknüpfung Vorrang vor der ODER-Verknüpfung.



#### Beispiel zur Bindungsregel

Bindungsregel: Ohne Klammern hat die <u>UND</u>-Verknupfung Vorrang vor der <u>ODER</u>-Verlenipfung.

Beispiele:

· Schaltalgebra:

· Nomale Algebra: a.b+c = (a.b)+c

+ a. (b+c) }

( and hier giet diese bindungsregel)

. = multiplikation

+ = Addition



#### Satz von Shannon

- Die oben erwähnten De Morganschen Gesetze sind Sonderformen des sog. Shannonschen Satzes:
- Die Negation (Komplement) eines schaltalgebraischen Ausdrucks, der nur Variablen, die 3 Operatoren { UND, ODER, NICHT } und Konstante enthält, gewinnt man durch Komplementierung aller Variablen und Konstanten sowie durch Vertauschen der Operatoren UND und ODER Eventuelle Klammern werden beibehalten.

Bitte ein Beispiel zur Anwendung des Shannonschen Satzes.



#### Satz von Shannon - Beispiel

Beispiel zum Satz von Shannon:

mad dem Shamonsden Schergild Sich;

TIPP: Versuden Sie des Erzebris mit der Regel won de Prargam mel Sellet abruleten ?

$$\vec{F} = \overline{(a \wedge b)} \vee [c \wedge (\bar{a} \vee (b \wedge \bar{a}))]$$

$$\vec{F} = \overline{(a \wedge b)} \wedge [c \wedge (\bar{a} \vee (b \wedge \bar{a}))]$$



#### Satz von Shannon - Fehlermöglichkeiten

"Beliebte" Fehlermöglichheten: gegeben: y = anbrowd getet Satte von Shannon anneny = avbvord & leider falode? => die uspringliche Bindung nur schalten bleiben dishall: am Bestin Wammen setien! y = (a ~b~c) vd y=(avbvz)~d Side and bein Beispiel: F = and v c (av (brd)) Hier brandite man and heine Klammen (wegen Bridaings-Aber: F = avbnz(an(bvd)) & folde!

# Satz von Shannon - Übungsbeispiel

Übungsaufgabe dum Satz von Shannon:

gegeben: 
$$F = X_1 \vee X_2 \vee \overline{X}_3 \vee \overline{X}_2 \wedge (\overline{X}_1 \vee X_3) \wedge \overline{X}_4$$

Berechnen sie das Komplement von F. Nutren sie darre den Sake v. Shannon.



#### **Dualität**

Es existiert eine Symmetrie zwischen AND und OR bzw. 0 und 1 (siehe Axiome und Theoreme).

 Genügt ein Boolescher Ausdruck E der Schaltalgebra, erhält man den dualen Ausdruck E<sup>d</sup> durch Austausch von

$$\begin{array}{c} \mathsf{AND} \leftrightarrow \mathsf{OR} \\ \mathsf{0} \leftrightarrow \mathsf{1} \end{array}$$

Allerdings: Man muss in *E bei jeder Operation Klammern setzen, da AND und OR* verschiedene Operatorprioritäten haben.

Dualitätstheorem:

$$E_1 = E_2 \iff E_1^d = E_2^d$$



#### Dualitätsregel - Beispiel

Beispiel dur Dualitätsoegel

gegetin: E = (((avo) \ (bx1)) vc) \ d

geondt: Ed

Ed = (((an1)v(bvo))nc)vd

Beachte den UnterSchied Errisden der Dualitet und dem Sotz von Shamon für des Komplement!

= 1) Hir worden nur Operatoren und Worntanbern getauscht.

# Satz von Shannon – Übungsbeispiel - Lösung

Lösung dur übungsaufgale (Sate von Shannon)
$$\overline{F} = \overline{X_1} \wedge \overline{X_2} \wedge \overline{X_3} \wedge \overline{X_4}$$